

Pfarrgemeinderatswahl 2012



Liebe Pfarrangehörige!

Liebe Freundinnen und Freunde von Maria Puchheim!

Unsere Pfarrgemeinde hält – wie alle Pfarrgemeinden in Österreich – am 17./18. März 2012 ihre Pfarrgemeinderatswahl ab.

Der Pfarrgemeinderat ist (neben dem Finanzgremium Pfarrkirchenrat) die wichtigste seelsorgliche Institution einer Pfarrgemeinde, weil er – zusammen mit dem Pfarrer und den anderen hauptamtlichen Tägigen in der Pfarre – für die Seelsorge leitend verantwortlich ist.

Ich lade alle ChristInnen von Maria Puchheim und alle die sich der Pfarre verbunden wissen ein, zur Wahl zu gehen. Im Wahllokal (Jugendraum des Klosters – Eingang zur Georgskirche) oder per Briefwahl ist dies möglich.

Sehr herzlich danke ich dem bisherigen Pfarrgemeinderat, welcher über fünf Jahre gute Arbeit geleistet, viele Anliegen und Meinungen der PuchheimerInnen eingebracht und manche neue Ideen nicht nur entwickelt, sondern auch in die Tat umgesetzt haben.

Ich bedanke mich bei der Wahlkommission und wünsche mir mit dem neuen Pfarrgemeinderat eine gute Zusammenarbeit zum Wohle der Pfarre!

Euer Pfarrer

Worum geht es im Pfarrgemeinderat?

- *Sich über eine gute Zukunft der Pfarrgemeinde Gedanken machen, Wünsche, Enttäuschungen, Hoffnungen und Aufbrüche innerhalb und außerhalb der Kirche beraten.*
- *Mitverantwortung und Gemeinschaft fördern.*
- *Die verschiedenen Aktivitäten in der Pfarre koordinieren und aktuelle Herausforderungen und Aufgaben der Gemeinde aufgreifen.*
- *Über den Kirchturm hinausblicken und Zusammenarbeit mit anderen Pfarrgemeinden (z.B. im Seelsorgeraum) und Gruppierungen suchen.*
- *Freiwilliges Engagement fördern.*

Sie haben die Wahl...



Bretbacher Johannes
Beamter
Jahrgang 1960



Bretbacher Renate
Hausfrau
Jahrgang 1962



Hauser Elisabeth
Dipl. Pädagogin
Jahrgang 1981



Humer Elisabeth
Dipl. Pädagogin
Jahrgang 1973



Kronberger Rudolf
Gemeindebediensteter
Jahrgang 1967



Langthaler Josef Wilhelm
Pensionist
Jahrgang 1948



Lederer Maria
Landwirtin
Jahrgang 1962



Mairinger Richard
Buchhalter
Jahrgang 1951



Mairinger Dr. Gerlinde
Ärztin
Jahrgang 1966



Milicevic Ivana
Schülerin
Jahrgang 1995



Obereder Hedwig
Pensionistin
Jahrgang 1952



Pranz Brigitte
Floristin
Jahrgang 1972

Sie haben die Wahl...



Pretterer Adolf
Pensionist
Jahrgang 1937



Rainer Mag. Helga Andrea
Apothekerin
Jahrgang 1972



Scheidl Mag. Wilfried
Koordinator d. Caritas
Jahrgang 1969



Schrempf Alfred
Pensionist
Jahrgang 1950



Tecic Dragica
Reinigungskraft
Jahrgang 1965



Wiesinger Ing. Manfred
Elektrotechniker
Jahrgang 1952



Zobl Claudia
Sekretärin
Jahrgang 1978

Aus diesen alphabetisch gereihten
KandidatInnen
wählen Sie bitte **maximal 11** aus...

Amtliche Mitglieder des Pfarrgemeinderates 2012 – 2017 (nicht wählbar!)

P. Mag. Josef Kampleitner
P. Jomon Thondickakuzhiyil
Edda Wiesinger
Rektor P. Mag. Peter Koch

DI Franz Loderbauer
ROL Maria Urich Steinberger
Dr. Maria Resch
Stefanie Hilebrand
Christina Brandmair

Pfarrer
Kaplan
Pfarrsekretärin
Ordensvertretung
der Franziskanerinnen u. der Redemptoristen
Obmannstellvertretung des Pfarrkirchenrates
Vertretung der Religionslehrer
Vertretung der KFB und KMB
Vertretung der Jungschar und Ministranten
Vertretung der Jugend

Kommen Sie bitte am 18. März 2012 zur Wahl des neuen Pfarrgemeinderates!

Wer ist wahlberechtigt?

Wählen dürfen alle Katholiken, die am 31.12.2011 das 16. Lebensjahr vollendet haben bzw. bis zum 31.12.2011 gefirmt wurden und

- a) in der Pfarre Maria Puchheim wohnen oder
- b) sich der Pfarre Maria Puchheim zugehörig fühlen

Wo können Sie wählen?

Das Wahllokal ist **im ehemaligen Jugendraum** hinter der Basilika (neben dem Eingang zur Georgskirche) eingerichtet



Wann können Sie wählen?

Im Wahllokal

Am Samstag, 17. März
von 18:30 bis 20:15 Uhr

Am Sonntag, 18. März
von 07:00 bis 12:00 Uhr und
von 15:00 bis 19:00 Uhr

Briefwahl

Der Wahlbrief muss bis Sonntag, 18. März bis 16:00 Uhr im Wahllokal eingelangt sein.

Wie können Sie wählen?

Im Wahllokal:

Sie können bereits ab Samstag, 3. März 2012 den Wahlzettel in der Basilika bei den Ausgängen abholen.

Ihre KandidatInnen (maximal 11 Namen) kreuzen sie am Stimmzettel an und geben diesen am 17. oder 18. März im Wahllokal ab.

Briefwahl:

Wer von der Briefwahl Gebrauch machen will, kann am 3. und 4. bzw. am 10. und 11. März jeweils nach den Gottesdiensten beim Hauptausgang der Basilika einen oder mehrere Wahlbriefe mit Stimmzettel erhalten.

Den Wahlbrief mit ausgefülltem Stimmzettel können Sie:

- a) per Post an den Wahlvorstand senden (Gmundnerstraße 1a, 4800 Attnang-P.),
- b) in der Parrkanzlei abgeben,
- c) einer vertrauten Person mitgeben bzw.
- d) selbst im Wahllokal am Wahltag abgeben.

So wählen Sie richtig.

Kreuzen Sie **maximal 11 KandidatInnen** in den vorgesehenen Kreisen am Stimmzettel an!

Bitte **keinesfalls mehr als 11 ankreuzen**, da sonst der Stimmzettel **ungültig** ist!

